

# BULLETIN 03/2018

09. Juli 2018

mit Schulnachrichten ab Seite 15



## Sammlung Ortsmuseum

In der seit über 40 Jahren bestehenden «Sammlung Ortsmuseum» befinden sich derzeit 1195 Positionen mit einem Bezug zu unserem Dorf - sorgsam registriert, etikettiert, fotografiert. Beim letzten eingegangenen Gegenstand handelt es sich um den links abgebildeten papierenen Untersetzer für ein Weinglas aus dem «Gasthof Adler».

s. Bericht auf Seite 7



## Ihre Meinung interessiert uns

Der Gemeinderat interessiert sich für Ihre Meinung. **Wir stellen Ihnen im Bulletin jeweils auf der hintersten Seite Fragen** zu Themengebieten, die uns in unserer planerischen und strategischen Arbeit zurzeit beschäftigen. Mit ihrer Antwort helfen Sie uns, den «Puls» zu spüren und Projekte zu verfolgen, die einem Bedürfnis der Bevölkerung entsprechen. Unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern verlosen wir ein kleines ‚Dankeschön‘

Die Auswertung und Gewinner der Umfrage 02-2018 finden Sie auf Seite 4.

---

## Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Sommerferien

Die Gemeindeverwaltung ist auch während der Sommerferien für Sie da. Einzig die Schalteröffnungszeiten weichen vom Gewohnten ab.

Wie in den Vorjahren gelten vom 9. Juli bis 10. August 2018 reduzierte Schalteröffnungszeiten:

Montag:	08.00 – 11.30 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr.
Dienstag bis Donnerstag:	08:00 – 12:00 Uhr Nachmittag geschlossen
Freitag:	07:00 – 12:00 Uhr Nachmittag geschlossen

Am Mittwoch, 1. August 2018, bleiben die Büros den ganzen Tag geschlossen.

- ☞ Termine ausserhalb dieser Zeiten können mit der Gemeindeverwaltung (Tel. 056 201'40'65 oder E-Mail gemeindekanzlei@birnenstorf.ch) individuell vereinbart werden. Ab 13. August 2018 sind die Schalter wieder zu den gewohnten Bürozeiten geöffnet.

Gemeinderat und Verwaltung wünschen erholsame und sonnige Sommertage.

---

## ... und Betreibungsamt

Während der Betreibungs-/Sommerferien vom Montag, 09. Juli bis und mit Freitag, 13. August 2018 ist das Betreibungsamt jeweils morgens von 08.00 bis 11.00 Uhr geöffnet (nachmittags geschlossen). Montags ist das Betreibungsamt nachmittags immer bis 18.00 Uhr geöffnet. Am Mittwoch, 01. August 2017, bleibt das Betreibungsamt den ganzen Tag geschlossen.

---

## 1. August-Feier in Birnenstorf startet bereits um 11:00 Uhr in neuem Gewand und an neuem Ort

Wie schon früher informiert, will der Gemeinderat mit einer Neugestaltung der Bundesfeier dieser neue Impulse geben. Diese findet am 1. August ab 11:00 bis 16:00 Uhr auf dem Platz Schulhaus Gemeindehausstrasse/Träff (Schlechtwettervariante: Halle Träff) statt. Freuen Sie sich schon einmal auf einen abwechslungsreichen Anlass.

Ein detailliertes Programm folgt rechtzeitig in alle Haushalte. Soviel sei vorab verraten: Die Ansprache hält Fabian Egger, Gemeinderat seit 01.01.2018.

Wir freuen uns schon jetzt, Sie an der 1. August-Feier 2018 begrüssen zu dürfen.

---

## ... es bleibt das traditionelle 1. Augustfeuer

Das traditionelle 1. Augustfeuer auf dem Stutz wird auch heuer wieder brennen.

---

## Mithelfen beim Aufschichten ...

Alle, die Zeit und Lust haben, insbesondere auch Eltern mit ihren Kindern, sind herzlich eingeladen, beim Zusammentragen von Waldholz für das 1. August-Feuer auf dem Stutz mitzuhelfen.

Treffpunkt: Mittwoch, 25. Juli 2018, 13:30 Uhr beim Mehrzweckgebäude (Kindergarten/Feuerwehrmagazin) an der Oberhardstrasse. Für den „Zvieri“ ist gesorgt.

Wir weisen darauf hin, dass das Feuer ausschliesslich aus im Wald zusammen getragenen Holz aufgeschichtet wird. Das Deponieren von anderem Material auf dem Feuerplatz ist nicht gestattet.

---

### ... und dabei sein beim Anzünden

Machen Sie bei Einbruch der Dämmerung einen Abendspaziergang auf den Stutz und erleben Sie das Anzünden des 1. August-Feuers (um ca 21:30 Uhr) mit Gleichgesinnten aus nächster Nähe.

---

### Gemeinderat: Martin Hofer folgt auf Marco Gwerder

Über das Wochenende vom 10. Juni 2018 wurde Martin Hofer (parteilos), Gemeindehaustrasse 6, als Gemeinderat gewählt. Er ersetzt per 01. Juli 2018 Marco Gwerder. Dieser hat auf Mitte Juni eine neue Stelle bei einem Hilfswerk in Kamerun angetreten, das sich für sauberes Trinkwasser engagiert.

---

### Marco Gwerder sagt Danke und au revoir

Marco Gwerder konnte sich daher an der Sommergemeindeversammlung 2018 auch nicht mehr persönlich verabschieden. Er möchte dies mit einer Videobotschaft tun, welche Sie auf [www.birmenstorf/aktuelles](http://www.birmenstorf/aktuelles) finden.

---

### Ressortverteilung geringfügig angepasst

Im Grundsatz übernimmt Martin Hofer das ‚Ressortpaket‘ seines Vorgängers. Der Gemeinderat hat den Wechsel genutzt, und bei der Ressortverteilung noch geringfügige Änderungen vorgenommen.

Die Ressortverteilung zeigt sich per 01. Juli 2018 wie folgt:

### Gemeindeammann Marianne Stänz

Verwaltung, Finanzen und Ortsbürger

- Information/Kommunikation
- Verwaltung
- Personalwesen
- Regionalplanung
- Einbürgerungen
- Finanzen
- Steuern
- Versicherungen
- Polizei
- Ortsbürger
- Forstwirtschaft
- Landwirtschaft und Rebbau
- Flur- und Waldwege

### Vizeammann Cordula Zangger

Bildung, Jugend, Familie und Migration

- Schule
- Schulleitung
- Musikschule
- Tagesstrukturen
- Familien- und Kinderbetreuung
- Jugendarbeit
- Asylwesen

### Gemeinderat Urs Rothlin

Planung, Entwicklung, Umwelt

- Orts- und Raumplanung
- Verkehrsplanung
- Öffentlicher Verkehr
- Gemeindeentwicklung
- Gewerbe&Industrie
- Standortförderung
- Hochbau
- Öffentliche Liegenschaften, Bauten und Anlagen
- Naturschutz
- Öffentliche Gewässer

**Gemeinderat Fabian Egger**Gesundheit, Soziales und Kultur

- Spital
- Spitex
- Alters- und Pflegeheime
- Sozialwesen
- Kultur
- Vereine
- Anlässe
- IT (Gesamtkoordination)

**Gemeinderat Martin Hofer**Infrastruktur, Ressourcen, Sicherheit

- Technische Betriebe TBB
  - Strom
  - Wasser
- Tiefbau
  - Strassen
  - Abwasser
- Bauamt
  - Bestattungswesen/Friedhof
  - Entsorgung
    - Feuerwehr
    - Zivilschutz
    - Militär

Die Kontakte zum jeweiligen Mitglied des Gemeinderats finden Sie auf

[www.birmenstorf.ch/politik/gemeinderat](http://www.birmenstorf.ch/politik/gemeinderat)

**Emil Suter; 35 Jahre Bauamt Birmenstorf**

Am 01. Juni 1983 hat Emil Suter seine Stelle bei unserem Bauamt angetreten. Kurz gerechnet, ergibt dies bereits ein gutes Drittel Jahrhundert. Eine derartige Treue gegenüber dem Arbeitgeber an derart öffentlich exponierter Stelle ist heute alles andere als selbstverständlich!

35 Jahre, acht Gemeinderatsgremien in unterschiedlichen Zusammensetzungen und unterschiedlichen Anforderungen an das Bauamt, etliche Neuorganisationen bis hin zur selbständigen Leitung des Bauamtes, ganz abgesehen von den in dieser Zeit stark gewachsenen Ansprüchen und dem technischen Wandel in dieser Zeit: Das alles hat Emil Suter mit seiner ihm eigenen stoischen Ruhe gemeistert.

Aber auch über das berufliche Pflichtenheft hinaus war er in dieser Zeit unserem Dorf in ausserordentlicher Weise verbunden, sei dies als fotografisches Gedächtnis unzähliger Gemeindeanlässe oder auch als äusserst geschätzter Helfer und technischer Improvisationskünstler bei den Zeltlagern von Jungwacht/Blauring.

Für all das danken wir Emil Suter herzlich und freuen uns, auch weiterhin auf seine fachliche Unterstützung zählen zu dürfen.

**Danke für IhreMeinung!**

Erstmals im letzten Bulletin stellten wir Ihnen Fragen zu einem Themengebiet, das uns in unserer planerischen und strategischen Arbeit zurzeit beschäftigt. Mit ihrer Antwort helfen Sie uns, den «Puls» zu spüren und Projekte zu verfolgen, die einem Bedürfnis der Bevölkerung entsprechen.

Die erste Umfrage dieser Art war dem Thema „Kommunikation mit der Bevölkerung“ gewidmet:

- Wie zufrieden sind Sie mit dem Informationsgehalt im (vorliegenden) gedruckten Bulletin?
- Wie häufig besuchen Sie die Webseite [www.birmenstorf.ch](http://www.birmenstorf.ch)
- Würden Sie einen (vierzehntäglichen) E-Mail-Newsletter der Gemeinde abonnieren?

Wir freuen uns über die 56 Rückmeldungen (wovon deren 7 ohne Namensangabe).

Etliche haben nicht nur die Fragen beantwortet, sondern uns zusätzliche inhaltliche, bestätigende und empfehlende Rückmeldungen gegeben, welche wir zur Bearbeitung aufnehmen.

---

### **Auswertung auf [www.birmenstorf.ch](http://www.birmenstorf.ch) abrufbar**

Auf [www.birmenstorf.ch/aktuelles](http://www.birmenstorf.ch/aktuelles) finden sie die Auswertung der Umfrage, zusammen mit den eingegangenen, ergänzenden Hinweisen.

---

### **Und die Gewinner sind:**

Wie angekündigt, haben wir unter den namentlich bekannten Teilnehmerinnen und Teilnehmern drei Preise als Dankeschön verlost. Es haben gewonnen:

- Roland Meyer-Imboden  
Gmües-Chischtli
- Erwin Schäfer  
2 Flaschen Birmenstorfer ‚Auslese‘
- Theodora Butruce  
2 Flaschen Birmenstorfer ‚Auslese‘

Herzliche Gratulation!

---

### **Unterstützen Sie uns weiter!**

Auch in diesem Bulletin (und den nachfolgenden) finden Sie unsere Fragestellung zu aktuellen Themen jeweils auf der hintersten Seite.

Wir danken Ihnen für Ihre Teilnahme und der damit verbundenen Unterstützung in unserer Arbeit!

---

### **Kommunaler Steuerbezug durch kantonales Steueramt überprüft**

Gemäss einschlägiger Steuergesetzgebung hat das kant. Steueramt den kommunalen Bezug

sämtlicher Steuern natürlicher Personen, bei denen der Gemeinderat verantwortlich ist, geprüft. Die Prüfung umfasst die Einkommens- und Vermögenssteuern, Grundstücksgewinnsteuern, Erbschafts- und Schenkungssteuern, Nachsteuern und Bussen aus Steuerhinterziehung.

Geprüft wurden die Debitorenbewirtschaftung und die Übereinstimmung von Finanzbuchhaltung, Steuerbuchhaltung und Steuerabrechnungen der Rechnungsjahre 2016 und 2017.

Aus dem Zusatz des Prüfberichtes geht hervor, dass die Abteilung Finanzen in allen Prüfbelangen ‚erfüllt‘ hat. Vorab werden die Steuerausstände konsequent bewirtschaftet. Der einforderbare Ausstand von CHF 287'191 entspricht 15,0 % des Gesamtausstandes oder 1,6 % des Steuersollbetrages, was vom kantonalen Steueramt mit ‚sehr gut‘ bewertet wird.

Mit 0,35 % vom Steuersollbetrag liegen die Erlass- und Verlustscheinabschreibungen im Durchschnitt der letzten 8 Jahre unter dem vergleichbaren kantonalen Wert von 0,58 %.

Der Gemeinderat nimmt vom Prüfbericht Kenntnis und schliesst sich dem Dank des Kantonalen Steueramtes für die gute Verwaltungsführung an die Adresse von Jürg Frey und seinem Team der Abteilung Finanzen gerne an.

---

### **Schulhäuser Widegass und Gemeindehausstrasse werden mit Rauchmeldern ausgerüstet**

Im Rahmen einer brandschutztechnischen Beratung der Schule im letzten Jahr hat das Feuerwehrkommando die Montage von Rauchmeldern in den Schulhäusern Widegass und Gemeindehausstrasse empfohlen. Schulpflege und Schulleitung unterstützen den Vorschlag mit Hinweis auf die sehr gut besetzten Schulhäuser. Insbesondere beim mehrstöckigen Schulhaus Widegass will man sicherstellen, dass bei einer allfälligen Rau-

entwicklung ein entsprechender Alarm über alle Stockwerke hinweg wahrnehmbar ist.

Die Montage der Rauchmelder, welche gemäss den einschlägigen Brandschutzvorschriften nicht zwingend verlangt sind, wurde Flückiger + Frei AG, Birmenstorf, zu (budgetierten) Kosten von CHF 6'000 übertragen. Die Arbeiten werden während der Sommerferien ausgeführt.

---

## **Gesamtrevision Nutzungsplanung; Endspurt im Hürdenlauf**

---

### **Rückblick**

Im März 2011 hat die Planungskommission die Arbeiten für die Gesamtrevision Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland aufgenommen. Zweiunddreissig Sitzungen später bzw. vor knapp zwei Jahren konnten die Entwürfe dem ‚Kanton‘ zur zweiten Vorprüfung eingereicht werden.

Mit Stellungnahme vom Januar 2017 attestiert dieser der Planung einen guten Stand, wenngleich es noch einige Punkte zu überarbeiten bzw. zu ergänzen gilt. Die Pendenzen – soweit sie im Einflussbereich der Gemeinde lagen – wurden zeitnah aufbereitet.

Den Fortgang des Verfahrens hinderte der Umstand, dass die Genehmigung des kantonalen Richtplankapitels „Entwicklungsgebiete Landwirtschaft“ durch den Bund noch immer ausstehend war. Dies bedeutete u.a., dass für die Festlegung neuer Intensivlandwirtschaftszonen in den Gemeinden, welche für unsere Planung Kulturland eine zentrale Rolle spielt, vom Kanton weder eine abschliessende Vorprüfung noch eine Genehmigung in Aussicht gestellt werden konnte.

Daneben haben sich seit dem Start der Planung die rechtlichen Voraussetzungen in verschiedenen Bereichen deutlich geändert (neues Bundes-

gesetz über die Raumplanung (RPG), neues Richtplankapitel Siedlungsgebiet, Teilrevision Baugesetz usw. Die diversen gesetzlichen Änderungen seit der Erhebung der Grundlagen für die Gesamtrevision haben grosse Auswirkungen auf die vorliegende Planung was sich ebenfalls in der der langen Bearbeitungszeit niederschlägt.

---

### **Aktueller Stand**

Am 23. August 2017 hat der Bundesrat die Gesamtrevision des Richtplans Aargau (mit Ausnahmen) und die Anpassung des Kapitels Siedlung genehmigt. Damit ist das kantonale ‚Genehmigungsmoratorium‘ entfallen.

Zur zwischenzeitlich aktualisierten Kommunalplanung hat der ‚Kanton‘ im April 2018 schriftlich Stellung genommen. Die dabei noch vorgebrachten Vorbehalte konnten gesprächswies bereinigt werden. Die inhaltlichen ‚Bremsklötze‘ sind soweit gelöst.

---

### **Ausblick**

In zeitlicher Hinsicht belastet noch ein ‚Zwischenverfahren‘ den schlanken Fortgang der Planungsvorlage.

### **Kantonale Richtplananpassung geht öffentlicher Auflage der Nutzungspläne voraus**

Durch die Erweiterung der Speziallandwirtschaftszone als tragendes Element der Kulturlandplanung gehen raumplanerisch betrachtet rund 13 ha Fruchtfolgefläche verlustig, was eine Anpassung des kantonalen Richtplans erfordert. Dieser steht die kantonale Verwaltung positiv gegenüber, hat aber die verfahrensrechtlichen Hürden bis hin zur Genehmigung durch den Bund zu nehmen. Mit etwas Rückenwind lässt sich dies wohl auf Ende 2018 erreichen. Die Richtplanänderung ist Voraussetzung für die nachfolgende öffentliche Auflage der kommunalen

len Nutzungspläne.

### **Vernehmlassung- und Anhörungs- /Mitwirkungsverfahren Richtplan bis 28. September 2018**

Das Vernehmlassungs- und Anhörungs-  
/Mitwirkungsverfahren zur Richtplananpassung:  
"Verminderung Fruchtfolgeflechte in Birmenstorf  
um 13,33 Hektaren (Kapitel L 3.1, Beschluss  
2.2)" läuft noch bis Freitag 28.9.2018. Die Un-  
terlagen können auf der Gemeindekanzlei ein-  
gesehen oder unter  
[www.birmenstorf.ch/aktuelles](http://www.birmenstorf.ch/aktuelles) heruntergeladen  
werden.

Vor diesem Hintergrund gilt es leider einmal  
mehr, die Zielkoordinaten für die Beschlussfas-  
sung in der Gemeindeversammlung in zeitlicher  
Hinsicht zu justieren. Angepeilt ist die Sommer-  
gemeindeversammlung 2019.

---

### **Kreisel Chrüz; Bepflanzung bekommt zweite Chance**

Mit der Einweihung des Kreiselschmucks am 22.  
April 2017 konnte der offizielle, optische  
Schlusspunkt hinter das umfangreiche Strassen-  
bauprojekt gesetzt werden.

Die Skulptur aus Stahl und Stein in Form einer  
Birne nimmt Bezug auf die Herleitung des heuti-  
gen Dorfnamens seit seiner Ersterwähnung im  
Jahre 1146: „Birbovermesdorf“ – das Dorf beim  
Birnbäum.

Das Gestaltungskonzept umfasst eine Wildblu-  
menwiese rund um die Skulptur. Diese vermochte  
bis anhin aber nicht überzeugend Fuss zu fas-  
sen. In Absprache mit dem Gärtner wird die An-  
saat erneuert und der ‚Aufzucht‘ ein spezielles  
Augenmerk geschenkt.

Erste sichtbare Erfolge dürfen auf nach den  
Sommerferien erwartet werden, blühen wir die  
Wiese jedoch erst im nächsten Jahr.

Auf [www.birmenstorf.ch](http://www.birmenstorf.ch) immer informiert oder bei Fragen [gemeinderat@birmenstorf.ch](mailto:gemeinderat@birmenstorf.ch)

---

### **Stromkennzeichnung 2017**

Der an die Kunden im Versorgungsgebiet der  
technischen Betriebe Birmenstorf im Jahre 2017  
gelieferte Strom wurde produziert aus:

Energieträger	in %
Wasserkraft Inland	94.66
Sonne	0.11
Wind	0.01
Biomasse	0.02
Geförderter Strom *	5.20
Kernenergie In-/Ausland	0.00
Abfälle	0.00
Nicht überprüfbare Energieträger	0.00

Die TBB-Naturstromkunden wurden mit dem von  
Ihnen bestellten Naturstrom beliefert.

\* Geförderter Strom: 44.3 % Wasserkraft,  
18,20 % Sonnenenergie, 2,7 % Windenergie,  
34,8 % Biomasse & Biomasse aus Abfällen, 0  
% Geothermie.

---

### **«Sammlung Ortsmuseum»: Beinahe 1200 Gegenstände, aber nur beinahe...**

In der seit über 40 Jahren bestehenden «Samm-  
lung Ortsmuseum» lagern eine Vielzahl von Bo-  
denfunden, Gegenständen, Textilien, Schriftstü-  
cken, Fotografien, Büchern und Zeitungsartikeln.  
Sie reichen zeitlich vom Backenzahn eines  
Mammuts über eine hölzerne Heugabel, ver-  
schiedene Birmo-Flaschen und ein Einmachglas  
bis zu einer Reihe von Telefonapparaten. Derzeit  
sind es 1195 Positionen, die sorgsam registriert,  
etikettiert, fotografiert wurden und jetzt sicher und  
trocken aufbewahrt werden. Alle Gegenstände  
und Schriftstücke haben einen Bezug zu Birmen-  
storf und stellen quasi das materielle Gedächtnis  
und Erbe des Dorfes dar. Beim letzten einge-  
gangenen Gegenstand handelt es sich um einen  
papierenen Untersetzter für ein Weinglas aus  
dem «Gasthof Adler» (Titelbild).

Die vom Gemeinderat eingesetzte Arbeitsgruppe, bestehend aus Stefan Michel und Patrick Zehnder, kümmert sich um die Sammlung, die auf den Estrich der Alten Trotte und den Keller im Neuen Schulhaus verteilt ist. Bei ihrer Arbeit können sie stets auf Emil Suter und Stefan Mäder vom Bauamt zählen, gelegentlich auch auf Fachleute für die Restaurierung wie Werner Zehnder-Zimmermann und Roland Meyer-Imboden. Die Arbeitsgruppe würde sich freuen, wenn bis Ende des Jahres noch eine Handvoll Objekte dazukommen, damit die Zahl 1200 wirklich erreicht wird.

---

### „Ständige Vitrine“ im Gemeindehaus

Die Arbeitsgruppe trägt sich seit längerem mit dem Gedanken, im Gemeindehaus eine «Ständige Vitrine» mit Objekten aus der «Sammlung Ortsmuseum» einzurichten. Diese soll einige Gegenstände zeigen und regelmässig wechseln. Dazu werden zwei, drei Personen gesucht, die sich für Birnenstorf interessieren. Personen, die der «Sammlung Ortsmuseum» Objekte überlassen möchten oder an der Idee der «Ständigen Vitrine» im Gemeindehaus weiterdenken und -arbeiten möchten, melden sich bei Patrick Zehnder (056 210 13 15, [pze@bluewin.ch](mailto:pze@bluewin.ch)).

---

### Besuch aus Humboldt 10.-13. September 2018

Bereits zum 3. Mal besucht eine Abschlussklasse unserer Partnergemeinde Humboldt (Argentinien) auf ihrer Europareise unser Dorf. Die 12 Jugendlichen mit ihren 3 Begleiterinnen kommen am Montag 10. September gegen Mittag beim Gemeindehaus an. Anschliessend fahren Sie mit Traktor und Wagen unter kundiger Führung von Werner Zehnder durch unser Dorf. Die Jugendlichen haben teilweise Wurzeln in Birnenstorf

oder in St. Niklaus im Wallis und sind sehr interessiert, ihre Ursprungsorte kennen zu lernen.

---

### Reservieren Sie Dienstagabend, 11. September 2018

Am Dienstagabend lädt der Gemeinderat die Bevölkerung herzlich ein zu einem Informationsabend im Träff. Die Jugendlichen bekommen Gelegenheit, Humboldt und die Provinz Santa Fé vorzustellen. Aus unserem Dorf haben bereits mehrere Personen Ferien in Humboldt verbracht und können ebenfalls von ihren Erlebnissen erzählen. Haben Sie vielleicht Film- oder Fotomaterial, welches Sie gern zeigen möchten? Oder möchten Sie in einer anderen Form etwas zu diesem Abend beitragen? Wir würden uns sehr freuen – bitte nehmen Sie Kontakt auf mit Andrée Rahm 079 236 66 52.

Die Gruppe aus Humboldt wird privat bei Birnenstorfer Familien untergebracht. Wir danken den Gastfamilien ganz herzlich für ihre Bereitschaft und ihre Grosszügigkeit. Während ihres (kurzen) Aufenthalts in Birnenstorf werden sie betreut durch das Team Humboldt bestehend aus Silvia Fonollosa Knecht, Rosa Marina Fernandez, Jorge Pimenta, Theres Voser, Cordula Zangger, Jost Zehnder und Andrée Rahm.

---

### Projekt Co-Pilot; Gemeinsam Neues entdecken

Co-Pilot - so heisst das junge Mentoring-Projekt der Caritas Aargau, das seit Anfang des Jahres Fahrt aufgenommen hat. Flüchtlinge sind in der Rolle der Piloten und geben die angesteuerten Themen für die gemeinsame Reise vor (z.B. Öffentlicher Verkehr, Arbeitswelt, Wohnen, Gesundheit). Sie werden von Freiwilligen, den Co-Piloten, mit Orientierungshilfen, Netzwerken und Wissen unterstützt. Aktuell sind 37 Cockpit-Teams im Aargau unterwegs. Im Herbst 2018



soll bereits eine neue Staffel abheben.

Die Aktivitäten der Teams sind so vielfältig wie die Menschen, die sich in diesem Projekt treffen. Sie berichten von gemeinsamen Freizeitaktivitäten, Besuchen auf Velobörsen, Diskussionen über Religion und Politik, von gemeinsam erstellten Bewerbungsdossiers und sogar erfolgreich vermittelten Arbeitsstellen. Sie kämpfen aber auch mit Turbulenzen, zum Beispiel mit der sprachlichen Verständigung und dem Aushalten müssen von Ungewissheit oder strukturellen Gegebenheiten.

In Baden werden neue Co-Piloten für den Start im Herbst 2018 gesucht. Frauen und Männer, welche Flüchtlinge bei der Navigation in der neuen Gesellschaft unterstützen. Hilfe zur Selbsthilfe, Türen öffnen, sowie Rat und Tat sind gefragt. Die Co-Piloten werden gemeinsam auf ihre Aufgabe vorbereitet und nehmen an drei Einführungsabenden teil. Sie erhalten methodische und inhaltliche Informationen und tauschen ihre Erfahrungen aus. An einem Matching-Day lernen sie die Piloten (Einzelpersonen oder Familien) kennen und sind dann ein Jahr lang sechs bis acht Stunden pro Monat miteinander unterwegs.

---

### **Auch „Piloten“ aus Birmenstorf, die gerne mit Ihnen durchstarten möchten**

Auch in Birmenstorf wohnen Flüchtlingsfamilien, die an einer Teilnahme am Projekt sehr interessiert sind und dementsprechend auf kundige Co-Pilotinnen und -Piloten hoffen.

Für alle Freiwilligen, die gerne mehr über das Projekt Co-Pilot erfahren möchten, findet eine Informationsveranstaltung statt: Donnerstag, 23. August 2018, 19.30 Uhr im Chorherrehaus, Kirchplatz 12 in Baden.

Auskünfte erteilt auch die Projektleitung:  
Isabelle Odermatt, Caritas Aargau, Telefon 062 837 06 10, [io@caritas-aargau.ch](mailto:io@caritas-aargau.ch)  
Homepage: [www.caritas-aargau.ch](http://www.caritas-aargau.ch)

---

## **Die Dorfvereine und -Institutionen im Bulletin**

---

### **9. Müssler Wurst- und Dursfest**

Am 28. Juli 2018 ab 17:00 Uhr startet die 9. Auflage des legendären WuDu beim Milchhüslü in Müslen.

- mit feinem Rütihöfler-Bräu und mit vielen tollen kulinarischen Spezialitäten
- Barbetrieb / Live-Musik

---

### **Kinderartikelbörse Birmenstorf; Danke!**

Im Mai konnte das Team der Kinderartikelbörse Birmenstorf dank dem Verkaufserlös der letzten Börsen, der Waldspielgruppe von Birgit Krüger sowie der Spielgruppe von Irene Wigger jeweils einen Gutschein im Wert von CHF 200.00 überreichen. Möglich gemacht haben dies alle Börsenbesucher/-innen, die uns so tolle Kleider und Spielsachen bringen oder bei uns an der Börse einkaufen. Vielen Dank!! Die nächste Herbstbörse findet am 17. Oktober 2018 statt. Das ganze Börsen-Team freut sich schon auf Euch.

---

### **Verein Tagesstrukturen; Ein Tag bei uns in der Ferienbetreuung**

Unser Ferienprogramm gestalten wir sehr abwechslungsreich.

Von 6.30 - 9.00 Uhr ist Auffangzeit mit Frühstück.

Danach geht es los, je nach Programm mit basteln und spielen, oder wir packen unseren Rucksack mit Brot, Wurst, Früchte und Gemüse. Eine süsse Überraschung darf auf keinem Fall fehlen.

Der nahe Wald mit den vielen Feuerstellen lockt uns immer wieder nach draussen. Alle Kinder helfen eifrig mit, viel Holz für ein grosses Feuer

zu suchen. Nach langem Warten auf eine gute Glut erfreuen wir uns an einer gegrillten Wurst. Den Nachmittag verbringen wir mit viel Spiel und Spass im Wald. Nach Lust und Laune gestalten wir ein grosses Waldmandala.

Je nach Ferienprogramm verbringen wir den Tag auch in den Tagesstrukturen mit basteln, backen, kochen und das Vorbereiten eines leckeren Desserts rundet das Mittagessen ab.

Die Zeit vergeht viel zu schnell in der Ferienbetreuung und schon freuen wir uns wieder auf den nächsten Tag, mit vielen neuen Abenteuern!

---

### **TSV Birmenstorf: Leiter-/in Kindertanzen oder Geräteturnen gesucht**

Wir möchten das Angebot für die Kinder im Dorf mit einem Kindertanzen (Hip Hop/Jazzdance) oder Geräteturnen ergänzen. Deshalb suchen wir interessierte Leiter- oder Leiterinnen welche das Sport- und Freizeitangebot für die Kinder in der Unterstufe mitgestalten möchten. Haben wir Interesse geweckt? Weitere Auskünfte erhalten Sie unter [rene.stulz@gmx.ch](mailto:rene.stulz@gmx.ch) oder 056 225 00 70. Wir freuen uns sehr auf Ihre Kontaktaufnahme, Andrea und René Stulz.

---

### **Der Sportverein Birmenstorf sucht eine MuKi LeiterIn und eine Jugi-LeiterIn**

Wir suchen auf die nächste MuKi-Saison, welche nach den Herbstferien beginnt und bis zu den Frühlingsferien dauert, eine neue MuKi-Leiterin oder einen neuen MuKi-Leiter. Hast du Freude an der Bewegung und möchtest dies unseren Kleinsten weitergeben? Mutter und Kind sind ein Team, das bei spielerischen Partnerübungen wertvolle gemeinsame Erlebnisse sammelt.

Ebenfalls haben wir eine Vakanz bei den Jugi-Leiterinnen. Auch hier suchen wir auf das neue Vereinsjahr ab August 2018 eine motivierte Leiterin oder einen motivierten Leiter. Die Jugi bietet ein spannendes Training für Mädchen ab der Unter- bis Oberstufe. Fühlst du dich angesprochen oder kennst du eine passende Person, dann melde dich bei:

[office@svbirmenstorf.ch](mailto:office@svbirmenstorf.ch) oder direkt bei Simone Nadig, [simonenadig@gmx.ch](mailto:simonenadig@gmx.ch) ( MuKi )  
Stephanie Regli, [steffi.regli@hotmail.com](mailto:steffi.regli@hotmail.com) ( Jugi )

---

### **Räbhüslifäscht 2018**

(Eine Info der Weinbaugenossenschaft)

Am 11. und 12. August 2018 findet bereits zum 10. Mal das traditionelle Räbhüslifäscht statt. Dadurch wird in den Gebieten Rietere, Lätten, Egg und Schurfle mehr Verkehr und Lärm entstehen.

Wir von der Weinbaugenossenschaft möchten uns für das Verständnis bei den Anwohnerinnen und Anwohnern dieser Gebiete im Voraus bedanken.

Gleichzeitig laden wir alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich ein, an diesen beiden Tagen mit uns im Rebberg einige gemütliche Stunden zu verbringen.

---

### **Der Samariterverein und die ref. Kirchgemeinde laden ein zum 2. Samaritergottesdienst**

Sonntag, 19. August 2018  
09.45 Uhr  
ref. Kirche Birmenstorf

Der Gottesdienst wird von Pfrn. Dan Warria gehalten und von den Zitherhexen Birmenstorf begleitet.

Im Anschluss an den Gottesdienst zu welchem Alle herzlich eingeladen sind, wird ein Apéro ausgeschrieben.

Und noch ein Hinweis: Die Samaritersammlung 2018 ist vom 25. August auf den 8. September 2018 verschoben

---

### **Jubiläums-Fischessen 100 Jahre TSV Birmenstorf am Samstag 8. September 2018**

Im Juli 1918, also vor genau 100 Jahren wurde der TSV Birmenstorf, damals unter dem Namen KTV Birmenstorf, als Sektion des Jünglingsvereins gegründet. Im Verlauf der Jahre haben sich die Aktivitäten und Schwerpunkte der Vereinstätigkeiten verändert. Standen in den Anfängen noch Freiübungen und Geräteturnen auf dem Trainingsprogramm hat der Fokus in den letzten Jahrzehnten vor allem auf Spilsportarten gewechselt. Die dem Verein zugehörige Jugendriege bietet für Knaben im Schulalter ebenfalls eine polysportives Training.

Der TSV Birmenstorf möchte sein Vereinsjubiläum anlässlich des diesjährigen etwas vergrösserten Fischessen mit der Bevölkerung zusammen feiern. Am Samstag 8. September 2018 findet der Anlass in und um die alte Trotte statt.

Folgende Aktivitäten/Attraktionen sind geplant:

- Ab 16 Uhr Traditionelles Fischessen und Kaffeestube
- 16 – 19 Uhr Globi kommt zu Besuch: Attraktion für Kinder
- 17 – 19 Uhr Ponyreiten neben der alten Trotte
- Ab 20 Uhr Unterhaltung mit DJ Tinu
- Zigarrenlounge

Der TSV Birmenstorf freut sich auf Ihren Besuch.

---

### **Die Kinder- und Jugandanimation informiert**

---

#### **Vereinsgründung Birmi Pump und Projektvorstellung vor dem Gemeinderat Birmenstorf**

Der nächste Meilenstein zum Erhalt des Pumptracks in Birmenstorf wurde gesetzt.

Seit der von Jung bis Alt gut besuchten Informationsveranstaltung ist einiges passiert: Es haben sich Arbeitsgruppen formiert, welche sich verschiedenen Ressorts für das Weiterbestehen des Pumptracks angenommen haben. Neben einer Unterschriftensammlung von Kindern aus der Mittelstufe, wurde der Pumptrack durch zahlreiche Helfende liebevoll für die Sommersaison aufgerüstet und erstrahlt nun im neuen Glanz (Rundschau und Reussbote berichtete).

Neben dem körperlichen Einsatz wurde ausserdem auch viel Denkarbeit geleistet. Die Weiterführung des Pumptracks wurde umfassend diskutiert und ein Projektantrag für finanzielle Unterstützung zur Asphaltierung des Pumptracks wurde formuliert. Zudem wurde entschieden, dass ein Verein für den Erhalt des Pumptracks gegründet wird.

---

#### **Kinder und Jugendliche machen erste Demokratie-Erfahrungen**

Am Montag 25. Juni 2018 veranstaltete die Kinder- und Jugandanimation Birmenstorf anlässlich der Gründung des Vereines "Birmi Pump" einen Apéro für alle Interessierte aus der Birmenstorfer Bevölkerung. Der neu formierte Vorstand, bestehend aus Jugendlichen und Erwachsenen aus der Birmenstorfer Bevölkerung, informierte die ca. 30 anwesenden Kinder, Jugendliche und Erwachsene über den aktuellen Stand und warb aktiv um Vereinsmitglieder. Anschliessend wurde auf diesen neu erreichten Meilenstein angestossen.

Noch am selben Abend präsentierten Jugendliche des frisch gegründeten Verein "Birmi Pump" den ProjektAntrag bei der Gemeinderats-Sitzung vor dem Birmenstorfer Gemeinderat. Kinder und Jugendliche konnten in diesem Zusammenhang erste Demokratie-Erfahrungen erleben. Der Gemeinderat entscheidet nun in den kommenden Wochen über die finanzielle Beteiligung des Asphaltbelags.

Die Bevölkerung zeigt auch für die Zukunft viel Eigeninitiative – neben der bevorstehenden Mitgliederakquise und der Mittelbeschaffung, möchte der Verein "Birmi Pump" auch den effektiven Umbau und die Asphaltierung des Pumptracks selbst planen und vornehmen.

---

### **GartenjEden, es ist Erntezeit**

Der Hagelsturm wurde überlebt und die Patinnen und Paten pflegen ihre Hochbeete fleissig. Nun kann geerntet werden!

---

### **Pflegeeinsatz im Orchideengebiet**

Die Orchideen im Gebiet Schluch werden regelmässig durch die AGEOAargau (Arbeitsgruppe Einheimische Orchideen) gepflegt.

Der nächste Einsatz ist für Samstag, 15. September 2018 geplant. Interessierte sind herzlich eingeladen, den Pflegeeinsatz unter fachkundiger Anleitung zu unterstützen. Mitzubringen sind feste Schuhe oder Stiefel, und je nach Witterung ein Regenschutz.

Treffpunkt ist zwischen 08:30 bis 09:00 Uhr im Gasthof Adler, Birmenstorf. Die Mittagsverpflegung findet draussen statt und wird von der AGEO organisiert.

---

### **Arztpraxis Birmenstorf wegen Umbau geschlossen – Stellvertretung geregelt**

Die Arztpraxis Birmenstorf wird während der Sommerferien umgebaut und erneuert. Sie bleibt daher vom Donnerstag, 5. Juli ab 12:00 bis Sonntag, 5. August geschlossen.

Vom 6. Juli bis 30. Juli übernehmen die Vertretung in dringenden Notfällen freundlicherweise die Ärzte in Fislisbach, Doktorhaus und/oder Praxis am Boll.

Um Sie nicht zu lange Zeit ohne Betreuung lassen zu müssen, wird Frau Dr. med. Manuela Jörg Bruhin ab dem 30. Juli für Notfälle/Hausbesuche über die Telefonnummer der Praxis 056 225 22 22 erreichbar sein. Ab Montag, 6. August 8:00 Uhr ist die Arztpraxis Birmenstorf wieder zu den gewohnten Zeiten verfügbar.

---

### **Tag der offenen Türe am 01. September 2018**

Am 1.9.2018 von 13:00 bis 17:00 haben wir in der renovierten Praxis einen Tag der offenen Türe. Wir laden die Birmenstorferinnen und Birmenstorfer weitere Interessierte zu einem Besuch ein!

Ich und mein Team bedanken uns bei Ihnen herzlich für das Vertrauen das Sie uns schenken. Wir machen unsere Arbeit mit grosser Freude.

Dr. med. Manuela Jörg Bruhin, Rosa Plaschy, Stephanie Trösch, Estera Hasler.

Arztpraxis Dr. med. Manuela Jörg Bruhin GmbH  
Rieterestrasse 26, 5413 Birmenstorf  
+ 41 56 225 22 22 | arztpraxis-  
birmenstorf@hin.ch  
www.arztpraxis-birmenstorf.ch

---

## Demnächst in Birmenstorf

### Ein aktualisierter Auszug aus dem Terminkalender:

#### Juli

09.07. – 12.08.	Schulferien	
19.	Wandern	Senioren 60+
26.	Seniorenessen, Bären	Kath. & Ref. Kirchgemeinde

#### August

09.07. – 12.08.	Schulferien	
01.	1. August-Feier	Gemeinde
02.	Velofahrt	Senioren 60+
08.	Senioren-Treff, Schmitte	Senioren 60+
11./12.	Räbhüslifäscht	Weinbaugenossenschaft
16.	Wandern	Senioren 60+
16. – 25.	Ref. Gemeindereise	Ref. Kirchgemeinde
17.	Redaktionsschluss Bulletin	Gemeinde
17./18.	Vereinsreise	Männerriege TSV
17./18.	Openair Kino	Jubla
18.	Exkursion Bregenzer Festspiele Oper Carmen	Kulturkreis
19.	Gottesdienst mit Kräutersegnung	Kath. Kirchgemeinde
19.	Samaritergottesdienst	Samariterverein
25.	47. Regionaltag in Würenlingen	Feuerwehrverein
25.	Dorfgeschichtlicher Spaziergang: Tobias Hodel und Patrick Zehnder	Kulturkreis, Gemeinde
25.	Vereinsreise	Ref. Kirchenchor
29.	Bären-Träff	CVP
30.	Seniorenessen, Bären	Kath. & Ref. Kirchgemeinde
30.	Rebbergserenade	Kath. Kirchenchor
31.	Generalversammlung	Weinbaugenossenschaft
31.	Taizé-Gottesdienst	Ref. Kirchgemeinde

#### September

02.	Wanderung	Natur- und Vogelschutzverein
02.	Tauferinnerungsgottesdienst 1. & 2. Klässler	Ref. Kirchgemeinde
02.	Konzert Stefan Müller & Orlando Theuler	Ref. Kirchgemeinde
03.	Musig & Wurst	Brass Band Musikverein

05.	Badenermaske mit „Ben Hur“	Kulturkreis
06.	Velofahrt	Senioren 60+
06.	Generalversammlung, Gemeindehaus	SportVerein
06.	Verschiebedatum Rebbergserenade	Kath. Kirchenchor
08.	100 Jahre TSV Birmenstorf Jubiläumsanlass	TSV
08.	Nationaler Jublatag	Jubla
25.	Samaritersammlung	Samariterverein
08. – 14.	Seniorenferien, Davos	Ref. Kirchgemeinde
12.	Senioren-Treff, Adler	Senioren 60+
14. – 16.	Präparandenlager, Einsiedeln	Ref. Kirchgemeinde
15.	Familiientag	Feuerwehr Birmenstorf-Mülligen
15.	Nothelferkurs	Samariterverein

Schule Birmenstorf



eine Schule, die weitergeht

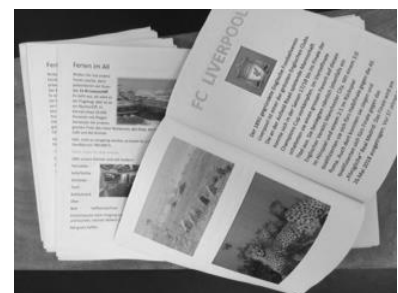
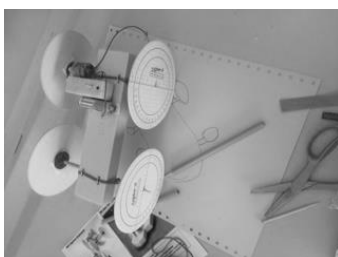
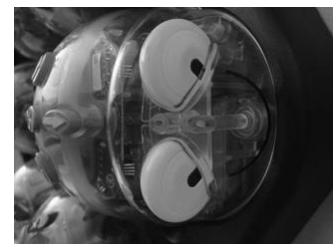
# Schulnachrichten 6 / SJ 17\_187

## Wahlfach Mai 2018

Vor und nach den Herbstferien durften die Kindergärtler sowie alle Schülerinnen und Schüler aus einem reichhaltigen Angebot ein Wahlfach wählen. Die Kinder waren aufmerksam und engagiert bei der Sache. Von Fachleuten liessen sie sich in unbekannte Materien einweisen.

Durch das Wahlfachangebot haben Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich auf unbekanntem Gebiet zu bewegen und so einen Anstoss zu neuem Lernen zu erhalten. Oftmals wird auf diese Weise eine neue Beschäftigung oder gar Leidenschaft entdeckt. Diese Vielseitigkeit des Angebots von Kopf übers Herz zur Hand soll alle Kinder abholen und ihnen eine neue Herausforderung bieten.

Die vielen Kursleiterinnen und -leiter trugen viel Buntes, hohe fachliche Kompetenz und Motivation zu diesen vier tollen Nachmittagen bei. Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Beteiligten: die engagierten Eltern Franziska Quadraccia, Ka Lam Lou-Schmitz und Ka Kay Chan Kloter sowie die motivierten Lehrpersonen.



## Unterstufe: Besuch Naturama

Am 15. und 17.5.18 ging die Unterstufe ins Naturama. Zuerst fuhren wir mit dem Postauto zum Bahnhof Brugg. Von dort aus ging es mit der SBB nach Aarau. Vom Bahnhof liefen wir ins Naturama. Herr Huber erklärte, welche Klasse zuerst was macht. Die Klasse US a machte die Führung, die Klasse US c war im Naturlabor und wir die Klasse US e waren im Erdgeschoss. Da gab es zum Beispiel das Relief des Kantons Aargau, wo wir alle Gewässer, Dörfer und Hügel entdecken konnten. Wir fanden auch unser Dorf Birmenstorf. Zudem erkundeten wir die Lebensräume von Tieren im Aargau.

Wir sind jetzt dran! Die Führung durch die Sonderausstellung beginnt. Eine Frau erklärte uns, dass sie eine ganze Sammlung Kisten haben und sie wissen bei einigen nicht, wer sie geschickt hat. Die meisten Kisten waren voller Käfer, Vögel, Dinosaurier Skelette und Sachen aus dem Weltraum. Wir wurden in Gruppen aufgeteilt. Es gab mehrere dreier und vierer Gruppen. Es gab zum Beispiel: Die Gruppe Insekten, welche drei Kisten mit Insekten suchen musste. Sie fanden Spinnen und zwei Kisten voller Käfer.

Nach der Führung gab es Mittagessen. Viele Kinder haben verschiedene Spiele gespielt und andere haben Rennen gemacht. Ein Paar haben einfach nur geredet. Jetzt sind wir dran für Erkundungen im Naturlabor. Wir haben gelernt, welches Land am meisten Abfall macht. Wir haben im Labor Kristalle, Federn und vieles mehr unter einem Mikroskop untersucht. Danach gabs Zvieri. Anschliessend waren wir im Untergeschoss. Da haben wir Mammuts, Dinosaurierskelette, Lobster und Korallen gesehen. Das Mammutbaby war etwa eine Tonne schwer. Der Lobster und die Korallen waren zusammen mit Fischen in einem Aquarium.

Im Untergeschoss gab es auch eine alte Goldgräbergrotte. Wir haben einen Film über die Goldgräbergrotte in einem kleinen Raum gesehen. Wir standen auf einem Gitter und darunter war Wasser, was in der Goldgräbergrotte geflossen ist. Danach sind wir wieder mit dem Zug und mit dem Bus zurück nach Birmenstorf gefahren. Es war cool!!

Den meisten hat der Ausflug ins Naturama gefallen. Wir empfehlen das Naturama Kindern, welche die Natur und Tiere mögen und sich für Tiere interessieren.

Bericht von Silvan, Jan und Rémy



## Unterstufe: Unser Feuerwehrtag mit der Feuerwehr Birmenstorf-Mülligen

Am 29. Mai haben sich alle Kinder der Unterstufe am Feuerwehrmagazin getroffen. Dort haben uns Herr Würsch und viele andere Feuerwehrleute erwartet. Nach der Begrüssung konnten wir sehen, was passiert, wenn man eine brennende Ölpfanne mit Wasser löschen will. Da geschieht eine gewaltige Explosion. Wir haben uns ganz schön erschrocken.

Anschliessend sind wir in kleinen Gruppen von Station zu Station gegangen.

Naomi: An der Station 1 haben wir ein Feuer gelöscht. Es war wichtig, dass wir nicht von oben gelöscht haben. Ich durfte sogar mit einem Feuerwehrhandschuh ins Feuer fassen.



Rahel: Die Station 2 war ein dunkler Raum. Wir mussten an einem Seil entlang durch den Raum laufen und den Weg hinaus finden.

Rahel: An der 3. Station durften wir Fragen stellen, die ein Feuerwehrmann alle beantworten musste. Das fand ich sehr interessant.



Naomi: Spannend ging es an der 4. Station weiter. Wir mussten eine grosse Feuerwehrleiter nach unten steigen. Mir hat das besonders viel Spass gemacht.

Rahel: An der Station 5 haben wir uns angehört, wie man bei der Feuerwehr anruft, wenn man Hilfe braucht.

Rahel: Das Wasserspritzen mit einem grossen Feuerwehrschauch durften wir an der Station 6 ausprobieren. Der Schlauch war ganz schön schwer. Emily: Weil der Schlauch an der Station 6 so schwer war, mussten drei Kinder den Schlauch zusammen halten. Das war mein Lieblingsposten.



Naomi: Die Station 7 war beim Sanitätsdienst. Das war eine tolle Station. Wir haben gelernt, wie man stabile Seitenlage bei einem verletzten Kind macht. Emily: Bei der Station 7 habe ich gelernt, wie man eine ohnmächtige Person in die richtige Position bringt, damit ihr nichts passiert.

Rahel: Ein Feuerwehrauto konnten wir uns ganz genau an der 8. Station anschauen. Wir durften hineinklettern und darin sitzen. Ein Feuerwehrmann hat uns alles zum Auto erklärt und gezeigt.

Naomi: An der 9. Station durften wir Büchsen schiessen machen. Aber nicht mit Bällen, sondern mit einer Wasserspritze. Das war sehr lustig. Dort musste man auch probieren, ob man in ein Regenrohr zielen kann.

Jada: An der Station 9 haben wir mit alten Schläuchen, die man früher benutzt hat auf die Büchsen gezielt.



Das war ein tolles Projekt. Wir haben viel über die Feuerwehr gelernt und hatten ganz viel Spass dazu. „Ich war noch nie ein persönlicher Fan von der Feuerwehr, aber seit gestern bin ich ein persönlicher Fan von der Feuerwehr“ – ein besseres Kompliment kann man gar nicht bekommen. Deshalb möchten wir der Birmenstorfer Feuerwehr herzlich danken. Es ist schön, dass wir so einen wundervollen Tag erleben durften. Zum Abschluss hat uns Herr Würsch zum Feuerwehrfest eingeladen. Das findet am 15.09.2018 statt.

Ein Bericht von Rahel, Naomi, Jada und Emily

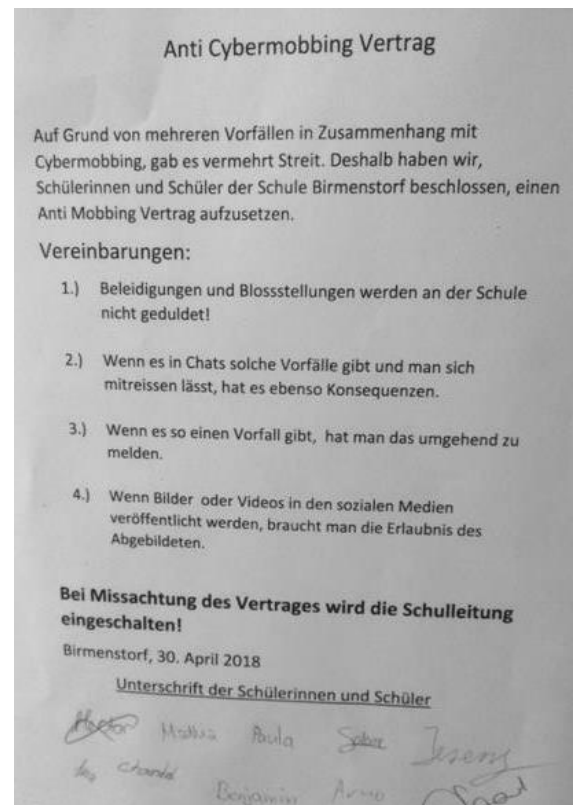
## Cyber Mobbing: ein Bericht aus dem Schulalltag der Mittelstufe

An der Mittelstufe sind Mobbing, Ausgrenzungen und Verletzungen unter den Schülerinnen und Schülern leider Ereignisse, die vorkommen. Um diesen schrecklichen Erfahrungen ein Gegengewicht zu geben, haben wir uns während eines Schultages damit auseinander- gesetzt. Es galt aufzuklären und Raum zu geben, um darüber sich auszutauschen. Wir erhielten für diesen Prozess auch Unterstützung durch die Regionalpolizei, die die Schulkinder informierte über ihre Verantwortlichkeiten im gegenseitigen Umgang.

Die Schülerinnen und Schüler setzten eine Vereinbarung auf, die wir gemeinsam unterschrieben. Die Lehrpersonen erklärten der versammelten Schülerschar, was uns wichtig ist: respektvollen Umgang pflegen, offene Ohren und Augen zeigen, Fehler machen dürfen, Freude am Lernen zeigen, Mut tut gut leben.

Die Schülerinnen und Schüler unterzeichneten diese Punkte in ihrer Vereinbarung: Beleidigungen und Blossstellungen werden an der Schule nicht geduldet; wenn es in Chats solche Vorfälle gibt und man sich mitreissen lässt, hat es ebenso Konsequenzen; wenn es so einen Vorfall gibt, hat man das umgehend zu melden; wenn Bilder oder Videos in den sozialen Medien veröffentlicht werden, braucht man die Erlaubnis des Abgebildeten.

Zum Thema fand auch ein Zeichenwettbewerb statt. Einige Resultate sind nebenan abgedruckt. In der zweiten Schulwoche nach den Frühlingsferien konnten sich die Eltern mit ihren Fragen „Mein Kind und digitale Medien“ an Fachkundige wenden, die Informationen zum Thema nach Birnenstorf brachten.





## **ELTERNSOFA SCHULLEITUNG UND ELTERNRAT**

Thema: Schulalltag in Birmenstorf – Unterricht mit unterschiedlichen Altersstufen (AdL)

Am Dienstag, 5. Juni 2018 trafen sich ca. 30 Eltern mit einigen Lehrpersonen aus allen Stufen (Kindergarten und Primarschule) zum wiederaktivierten Elternsofa.

Der Abend wurde von einer Delegation Elternrat und Schule organisiert.

Zu Beginn gab es einen kurzen Einblick in den Mathematikalltag im Kindergarten und der Schule. Danach wurden in 3 Gruppen über Erfahrungen und Fragen zum Unterricht mit unterschiedlichen Altersstufen wie auch zum Schulalltag im Allgemeinen diskutiert.

Viele Themen wurden angesprochen, so wollten Eltern zum Beispiel wissen:

Gibt es noch Frontalunterricht? Wie wird überprüft, ob das Kind lernt? Sind drei Jahrgänge nicht zu viel und eine zu grosse Belastung für die Lehrpersonen? Vor- und Nachteile der Bewertung in Worten statt in Noten? Kann ein Kind repetieren oder überspringen? Wie sieht soziales Lernen aus, resp. was sind Vor- Nachteile? Wie kann/soll ich meinem Kind bei den Hausaufgaben helfen?

Ob so vielen Themen und Fragen rückte der eigentliche Fokus «Unterricht mit unterschiedlichen Altersstufen» in den Hintergrund. Die Lehrpersonen versuchten die vielen Fragen der Eltern ausführlich zu beantworten und ihre Gedanken dazu darzulegen. So entstand zwar anstelle einer Diskussion eher eine Frage-, Antwortrunde was aber auch deutlich machte, wie wichtig ein Zeitgefäss für den Austausch zwischen Schule und Eltern ist.

Die schriftlichen, anonymen Rückmeldungen der Eltern zeigten uns, dass ihre Erwartungen an diesen Abend grösstenteils erfüllt wurden und auch die Form und die Dauer richtig waren.

Trotzdem wird das Organisationsteam Erkenntnisse aus diesem wieder neu ins Leben gerufenen Elternsofa auswerten und für die kommenden Elternsofas entsprechende Anpassungen vornehmen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für den angeregten, konstruktiven Austausch und dem Elternrat und den Lehrpersonen für die Organisation.

## Ab dem Schuljahr 18\_19 sind neu an unserer Schule:



### **Alice Perruchoud, Mittelstufe**

Aufgewachsen im Fricktal, absolvierte ich nach der Kantonschule Wettingen die HPL in Zofingen und schloss 1995 mit dem Lehrerdiplom ab.

Ich unterrichtete einige Jahre an der Mittelstufe, heiratete und gründete eine Familie. Wir haben eine Tochter und zwei Söhne, die alle noch die Schule besuchen.

Wir wohnen in Ehrendingen; die Nähe zur Lägern mit den vielen Erholungsmöglichkeiten gefällt mir ausserordentlich gut.

In meiner Freizeit lese, koche und wandere ich gerne, dazu spiele ich Hallen- und Beachvolleyball in Baden.



### **Giulia Menotti, Unterstufe**

Ich bin 1992 geboren und im ländlichen kleinen Dorf Hilfikon (Villmergen) aufgewachsen. Seit einem Jahr wohne ich mit meinem Freund in Lenzburg. Nach meiner kaufmännischen Ausbildung auf der Gemeinde und zwei Jahre Berufserfahrung habe ich auf dem zweiten Bildungsweg an der Pädagogischen Hochschule in Brugg-Windisch studiert. Mit dieser Stelle als Unterstufenlehrerin geht mein Traum in Erfüllung. Ich spiele in meiner Freizeit Korbball in Dottikon, bewege mich in der Natur, bin kreativ und bereise gerne die Welt. Nun freue ich mich sehr auf die Zusammenarbeit im Team, mit den Lehrpersonen und den Eltern. Vor allem die Arbeit mit den Schülerinnen und Schüler ist für mich eine schöne und bereichernde Aufgabe, wobei ich sie auf einem wichtigen Teil ihres Lebens begleiten darf.

## Schuljahresende Juli 2018

Wieder geht ein Schuljahr dem Ende zu, und wir danken allen Lehrpersonen für ihren Einsatz während diesem Schuljahr und wünschen ihnen schöne erholsame Ferien.

Wir verabschieden mit Dank für ihr Engagement folgende Lehrpersonen und wünschen ihnen alles Gute für ihre Zukunft:

Fabienne Braun	Schulsozialarbeit, Stellvertretung
Bettina Förster	Lehrperson US
Tina Huber	Lehrperson US
Ursina Näpfer	Lehrperson US
Rebekka Oesch	Heilpädagogin MS
Livia Varga	Lehrperson MS
Susanne Rutishauser	Assistenz
Yvonne Schmid	Assistenz
Franz Schibli	Assistenz

Einen ganz besonderen Dank richten wir an die nachfolgenden Lehrpersonen für ihren langjährigen Einsatz an unserer Schule:

Chantal Wunderlin	Lehrperson US	5 Jahre
Mark Huber	Lehrperson US	10 Jahre

Wir freuen uns, folgende Lehrpersonen im neuen Schuljahr herzlich willkommen zu heissen und wünschen ihnen einen guten Start an unserer Schule:

Giulia Menotti	Lehrperson US
Alice Perruchoud	Lehrperson MS
Lotte Iseli	Textiles Werken, Stellvertretung Isabel Lüthi

**1. Schultag nach den Sommerferien**

**Montag, 13. August 2018**

## Wahlfach Herbst 2018

Liebe BirmenstorferInnen,

Die Schule Birmenstorf wird, jeweils am Freitagmorgen, vier Mal einen Wahlfach nur für die Unterstufe (1. bis 3. Klasse) sowie die grosse Kindergartenkinder durchführen. Die Wahlfachmorgen finden im Herbst an folgenden Daten 21. Sep., 28. Sep., 19. Okt. und 26. Okt. von 08:20 bis 11:50 Uhr statt.

Mit diesen Kursen verfolgen wir im Sinne der Begabungsförderung folgende Ziele:

- Anregen
- Lernen
- Eigene Fragen und Interessen entdecken und verfolgen

Zur Auswahl stehen jeweils Angebote von Lehrpersonen und von auswärtigen Personen, die Zeit und Lust haben, selber ein Thema einer Gruppe Kindern vorzustellen und sie an der eigenen Begeisterungsfähigkeit und Begabung teilhaben zu lassen.

Für diese Wahlfachrunde im Herbst 2018 suchen wir wieder externe KursanbieterInnen. Ob Sport, Basteln, Spiele, Musik, Tanzen, Fremdsprachen oder sonstige Hobbies überlassen wir Ihrer Fantasie. Sie können sich auch gerne in Gruppen organisieren oder unsere Lehrpersonen in ihren Angeboten unterstützen.

Die Kinder freuen sich immer sehr über eine breite Auswahl von Kursen. Dies ist wirklich nur möglich mit Ihrer Unterstützung. Die Gruppengrössen und die Alterslimiten variieren je nach Angebot und Ihrer Vorstellung.

Löhne können wir leider keine bezahlen, aber Unkostenbeiträge gehen nach vorheriger Absprache zu unseren Lasten.

Wenn Sie sich ein Engagement vorstellen können, nehmen Sie bitte bis spätestens Montag, 27. August 2018 mit der Schulverwaltung, Sonja Schlenz, Tel. 056 210 10 62 oder Mail: [schulverwaltung@schule-birmenstorf.ch](mailto:schulverwaltung@schule-birmenstorf.ch), Kontakt auf. Öffnungszeiten Schulverwaltung: Mo, Di, Do, Fr jeweils 9.00 - 11.00 Uhr

Wir, und vor allem die Schulkinder von Birmenstorf freuen sich auf Sie.